

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlich Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis

die 6spaltige Zeile 25 A. ...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postlieferung ...

Annahmefrist für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abend 7 Uhr.

Druck und Verlag von G. Holtz in Leipzig.

Die Truppenverpflegung im Manöver.

II. Wenn die Truppen zu den großen Herbstübungen ...

Anderer gehalten sich die Sache, wenn der Soldat die Verpflegung durch den Quartiergeber erhält.

dat weiß man, daß der Quartiergeber eine Entschädigung in Geld für die geleistete Verpflegung erhält; auch mag ihm bekannt sein, daß dies pro Tag und Kopf 90 Pfennig beträgt.

Deutsches Reich.

A. Berlin, 11. September. Die Errichtung öffentlicher Krankenkassen ...

hellen. Die Abgabe der Speisen nur gegen Entgelt war notwendig, um mit den vorhandenen Mitteln überhaupt ins Leben treten zu können.

*Berlin, 11. September. Ein eigenartiges Kulturbild aus dem Osten des preussischen Staates ...

den Indolenz gegen Schmutz und Unordnung, häufiger Kopfschmerzen, ferner Kopfschmerzen und lange dauernde Straßarbeiten oder Altersschwäche, welche die betreffenden Personen ...

— Als Delegation zu den am 22. bis 25. September d. J. stattfindenden Verhandlungen der Verpflegungsvereine ...

Feuilleton.

Von giftigen Wiesen.

Von G. Falkenhörst-Weimar.

Auf feuchten Wiesen schimmern jetzt die violetten Blüten der Herbstzeitlose, der letzte Blüthenzweig der lebendigen schönen Jahreszeit.

hastig wie die Brennnessel und Krappdistel, zum Theil giftig und herb wie der Eichenast und Frauenmantel. In anderen Gegenden fallen Weißmischarten, Bienenkraut und Zerkowel auf. Das Weh läßt sie unberührt, sie weichen sich also aus und verdrängen das Gras.

Samlet geschenkt. Man ging hier von der Annahme aus, daß die giftigen und scharfen Stoffe des Anters in die Milch übergehen können.

Nach Chemiker sollten sich mit dem Nachweise giftiger Pflanzenstoffe in der Milch von Tieren beschäftigen, die mit denartigen verdächtigem Futterpflanzen gefüttert sind.